

ELTERN GESPRÄCH

CHECKLISTE

AUFTRETEN DER LEHRPERSON

- BEGRÜSSUNG:** FREUNDLICH UND RESPEKTVOLL, DIREKT MIT DEM NACHNAMEN
- HÄNDEDRUCK:** MITTELFEST
- AUFTRETEN:** POSITIV, HUMORVOLL UND SELBSTSICHER
- KLEIDUNG:** GEPFLEGT UND SAUBER, NICHT ZU FORMELL
- KÖRPERHALTUNG:** AUFRECHT, OFFEN UND SELBSTSICHER
- SPRACHE:** RUHIGE SPRACHE, AUF FACHAUSDRÜCKE VERZICHTEN
- AUGENKONTAKT:** DIREKTER AUGENKONTAKT

Ein gepflegtes Erscheinungsbild, eine ruhige Sprache und eine freundliche Begrüßung schaffen eine angenehme Gesprächsatmosphäre. Sicheres Auftreten strahlt Kompetenz aus und fördert das Vertrauen der Eltern.

MATERIAL ZU DEN KOMPETENZEN DES KINDES

- POSITIVE LEISTUNGSNACHWEISE:** HERVORHEBEN VON GUTNE EIGENSCHAFTEN
- NEGATIVE LEISTUNGSNACHWEISE:** SCHWIERIGKEITEN AUFZEIGEN (NUR WENN NÖTIG)
- KOMPETENZEN:** MATERIAL ZUM ARBEITSVERHALTEN DES KINDES / ZU DEN ÜBERFACHLICHEN KOMPETENZEN
- SCHRIFTLICHE VORBEREITUNG:** NOTIZEN (WAS WILL ICH SAGEN?, WAS KÖNNTEN ALLFÄLLIGE REAKTIONEN DER ELTERN AUF MEINE AUSSAGEN SEIN?)
- VISUELLE HILFSMITTEL:** EINSATZ VOR ALLEM WENN SUS DABEI SIND

Eine sorgfältige Vorbereitung auf Elterngespräche umfasst eine Dokumentation von fachlichen sowie überfachlichen Kompetenzen des Kindes. Visuelle Hilfsmittel sind vor allem angebracht, wenn die SuS auch am Gespräch teilnehmen. Vom Benutzen von Powerpoints wird abgeraten.

RAUMORGANISATION

- RAUM:** KLASSENZIMMER
- TISCHORDNUNG:** GENÜGEND PLATZ FÜR ALLE BETEILIGTEN
- SAUBERKEIT:** ZIMMER SOLL SAUBER UND AUFGERÄUMT SEIN
- ORDNUNG:** ZIMMER SOLL VOLLER LERNSPUREN DER SUS SEIN
- VERPFLEGUNG:** GETRÄNKE ANBIETEN

Ein sauberes, aufgeräumtes Klassenzimmer mit sichtbaren Lernspuren vermittelt einen positiven Eindruck und schafft eine einladende Gesprächsatmosphäre.